

> Informationen für Sie

Ansprechpartner:

Citykirche Ludwigshafen
Pfarrerin Susanne Schramm
Maxstraße 33, 67059 Ludwigshafen
0621 67180250
susanne.schramm@evkirchepfalz.de

oder:

Evangelische Akademie der Pfalz,
Luitpoldstraße 10, 76829 Landau
06341 96890-30
info@eapfalz.de
www.eapfalz.de

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung:

Wir freuen uns über eine Anmeldung über
info@eapfalz.de. Wenn Sie sich kurzfristig zur Teilnahme
entschließen, sind Sie uns aber auch ohne Anmeldung
willkommen.

Veranstaltungsort:

Gemeindesaal der Melanchthonkirche
Maxstraße 36, 67059 Ludwigshafen

Tödliches Mittelmeer

> Herausforderung für Politik, Kirche und Zivilgesellschaft

> Vortrag und Diskussion

> 16. Januar 2020, 19 Uhr

> Gemeindesaal der Melanchthonkirche, Ludwigshafen

Eine Veranstaltung der Citykirche „Am Lutherplatz“ in
Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie der Pfalz



Auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt.

Tödliches Mittelmeer

> Herausforderung für Politik, Kirche und Zivilgesellschaft

Der Weg über das Mittelmeer bleibt die tödlichste Seeroute der Welt. 2018 ertranken nach Angaben des Weltflüchtlingswerks mindestens 2275 Menschen bei dem Versuch, Europa zu erreichen. Zwischen Libyen und Europa bezahlte jeder 15. Flüchtling und Migrant den Überquerungsversuch mit dem Leben.

Trotz des Risikos machen sich immer wieder Männer, Frauen und Kinder auf den Weg. Offenbar wiegen Verzweiflung und Perspektivlosigkeit schwerer als die Gefahr, zu ertrinken. Vor allem in Libyen herrschen katastrophale Verhältnisse. Internationale Hilfsorganisationen wie Amnesty International berichten von Internierungen, unzureichender Ernährung und Gesundheitsversorgung, Ausbeutung, Vergewaltigungen und Folter.

Die Abwehrmaßnahmen der Europäischen Union haben die Zahl der Schutzsuchenden, die über das Mittelmeer kommen, stark zurückgehen lassen. Europa hält sich die Flüchtlingskrise vom Leibe. Das Elend der Flüchtlinge hingegen dauert an. Das Sterben im Mittelmeer geht weiter. Und nach wie vor treiben Gewalt, Hunger und Perspektivlosigkeit Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen.

Wie sollen wir umgehen mit den Herausforderungen der globalen Migration? Welche ethischen Verpflichtungen gibt es aus christlicher und menschenrechtlicher Perspektive? Welche politischen Lösungen sind möglich?

Susanne Schramm

Citykirchenpfarrerin Ludwigshafen

Dr. Christoph Picker

Direktor der Evangelischen Akademie der Pfalz

Das Programm

> Donnerstag, 16. Januar 2020

19:00 Uhr Tödliches Mittelmeer –
Herausforderung für Politik, Kirche und
Zivilgesellschaft
Dr. Christoph Picker,
Direktor der Evangelischen Akademie der
Pfalz

19:30 Uhr Gespräch

20:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Christoph Picker war im Frühjahr 2019 zu einem Studienaufenthalt in Rom, Sizilien und auf Lampedusa. Dort beschäftigte er sich mit der Flüchtlingsarbeit der evangelischen Waldenserkirche und der ökumenischen Hilfsorganisation Mediterranean Hope, die in Abstimmung mit der italienischen Regierung jährlich 1000 Flüchtlingen eine legale und sichere Einreise nach Italien ermöglichen. Derzeit arbeitet er an einer Buchveröffentlichung zur christlichen Flüchtlingsethik.